



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Wandsbek
Bezirksversammlung

Az.

Drucksachen-Nr. 18/2496
29.06.2009

Anfrage

gem. § 27 Bezirksverwaltungsgesetz

- öffentlich -

der Mitglieder der Bezirksversammlung
Brigitte Lafrenz, Helga Daniel, Klaus-Dieter Abend,
Dr. Klaus Fischer (FDP) und Dennis Thering (CDU) vom 26.06.2009

Beratungsfolge	am	Top
Bezirksversammlung	02.07.2009	14.7
Bezirksversammlung	03.09.2009	

Lehrermangel an Wandsbeks Schulen

Sachverhalt/Fragen

Es fehlen Lehrer im Bund und auch in Hamburg. Die Zahlen sind unterschiedlich, aber auf jeden Fall alarmierend. Es gibt bisher noch keine Informationen, wie hoch der zusätzliche Bedarf an Lehrern nach der Reform sein wird. Bei kleineren Klassen und mehr Angeboten an spezialisiertem Unterricht muss dies zwangsläufig auch zu mehr Neueinstellungen führen. Gerade in problembeladenen Stadtteilen sind unsere Lehrer einem unglaublichen Druck ausgeliefert, den ethnisch verschiedenen jungen Menschen gerecht zu werden.

Nun gibt es junge Universitätsabsolventen, die auf einen früheren Karrierestart verzichten, um an Schulen den Unterricht zu begleiten. Dabei spielt die Fachrichtung, aus der die Absolventen kommen, eine eher untergeordnete Rolle. Viel wichtiger ist die Einstellung dieser Hochschulabsolventen, die der Gesellschaft etwas zurückgeben möchten (Reintegration), weil sie glauben, einen Beitrag zu mehr Chancengerechtigkeit leisten zu können. Dabei handelt es sich oft um junge Akademiker mit Migrationshintergrund, also jene, die es allen unsichtbaren Mauern zum Trotz geschafft haben. Sie sind hochmotiviert, und sie lernen in einem dreimonatigen Schnellkursus das Basishandwerk für die pädagogische Arbeit. Die Arbeit als „Hilfslehrer“ soll zwei Jahre umfassen. Das Projekt heißt „Teach first“ und wird von namhaften deutschen Unternehmen gesponsert.

Wie im Hamburger Abendblatt zu lesen war, sollen in Hamburg 20 Hochschulabsolventen, die sich an dem Projekt „Teach first“ beteiligen, auf Hamburgs Schulen verteilt werden.

Wir fragen daher die Verwaltung:

Die Behörde für Schule und Berufsbildung antwortet wie folgt:

03.08.2009

1. Welche Schulen im Bezirk Wandsbek (außer der Otto-Hahn-Schule) werden davon profitieren?

Im Bezirk Wandsbek ist es (außer der Otto-Hahn-Schule - 1 "Fellow") die Schule Am Eichthalpark (2 "Fellows").

2. Gibt es Bestrebungen, weitere Hochschulabsolventen anzuwerben?

Dies ist abhängig davon, ob Tech First Deutschland weitere "Fellows" akquiriert und ob weitere Schulen von diesem Angebot Gebrauch machen.

3. Werden die Lehrer thematisch auf diese Unterstützung vorbereitet?

Die "Fellows" erhalten eine dreimonatige Vorabqualifizierung durch Teach First. Während ihres Einsatzes an den Schulen werden sie beraten und betreut durch einen schulinternen Mentor bzw. durch eine schulinterne Mentorin. Fortbildungsangebote werden von Teach First bereitgestellt.

Anlage/n:

ohne Anlagen